

Certificate of Advanced Studies in Corporate Taxation

Möchten Sie Unternehmen in sämtlichen Bereichen des Steuerrechts, insbesondere Umstrukturierungen, Nachfolgeplanungen oder beispielsweise im Grundstückgewinnsteuerrecht beraten?

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiengangs „CAS FH in Corporate Taxation“ schaffen Sie sich dafür die ideale Grundlage. Innerhalb eines Semesters erlangen Sie in intensiven Lektionen die anerkannte Fachhochschul-Zertifizierung, mit der sich auch neue Perspektiven im Beruf eröffnen. Mit dem zusätzlichen Studiengang „CAS FH in International Taxation“ ist dieser CAS zu einem Fachhochschuldiplom (DAS) ausbaubar. Zudem ist dieser CAS ein Baustein des „MAS FH in Swiss and International Taxation / LL.M. Swiss and International Taxation“.

Vorteile für Studierende und Arbeitgebende

- Erwerb vertiefter Kenntnisse im Bereich der Besteuerung von Kapitalgesellschaften
- Hoher Praxisbezug und direkte Umsetzung des erworbenen Wissens in die eigene Praxis
- Ein durchdachtes, einzigartiges und vernetztes Studienkonzept
- Fachspezifische Vertiefungen mit Übungen
- 80 % - 100 % Berufstätigkeit möglich
- Baustein des MAS in Swiss and International Taxation / LL.M. Swiss and International Taxation und DAS in Swiss Taxation bzw. ausbaufähig
- Abschluss mit einem anerkannten Fachhochschulzertifikat
- Ausgewiesene Dozierende aus Praxis, Verwaltung und Wissenschaft

Zahlen und Fakten

Abschluss

Certificate of Advanced Studies
Kalaidos FH in Corporate Taxation

Start

1-mal pro Jahr (Oktober)

Dauer

1 Semester

Anwesenheit

Mit Präsenzanteil

ECTS-Punkte

15

Ort

Zürich-Oerlikon

Gebühr

CHF 9'800

Anerkennung

Eidgenössisch akkreditierte
Fachhochschule

Lassen Sie sich
persönlich
beraten!

Kontakt

Leitung und Beratung



Vera Lavvas, lic. iur.
Prorektorin Weiterbildung Kalaidos
Law School
044 307 38 72
vera.lavvas@kalaidos-fh.ch

Anmeldung/Organisatorisches



Philipp Müller
Studiengangskordinator
044 200 19 31
philipp.mueller@kalaidos-fh.ch

Was unser Dozent sagt

Urs Kipfer

Senior Advisor bei Tax Partner
AG, Master of Arts HSG in Law,
MAS FH in MWST / LL.M. VAT
Dozent für Corporate Taxation



«Die Handhabung der Mehrwertsteuer wird für Unternehmen zunehmend anspruchsvoller. Der Lehrgang Corporate Taxation wird diesem Umstand gerecht und ermöglicht den Teilnehmenden eine zielgerichtete und praxisnahe Einführung in das Mehrwertsteuerrecht.»

Zielgruppe

Der ein Semester umfassende Lehrgang „CAS FH in Corporate Taxation“ richtet sich hauptsächlich an Steuerfachleute aus Beratung, Unternehmen, Advokatur, Behörden und Justiz, die sich mit Fragen der Besteuerung von Kapitalgesellschaften beschäftigen. Angesprochen sind auch im Steuerbereich tätige Personen, die über einen Hochschulabschluss oder eine gleichwertige Ausbildung verfügen und ihre berufliche Stellung im Bereich des Steuerwesens durch den Erwerb des „Master of Advanced Studies in Swiss and International Taxation / LL.M. Swiss and International Taxation“ stärken wollen.

Zulassungsbedingungen

- Abgeschlossenes Fachhochschul- oder Universitätsstudium
- Abschluss der höheren Berufsbildung und ausreichend Berufserfahrung in einem für die Weiterbildung relevanten Berufsfeld sowie angemessene wissenschaftliche Kenntnisse
- Ausserordentliche Zulassung: individuelle Prüfung durch die Zulassungskommission
- Abschluss des «CAS Kalaidos FH in General Taxation» oder «CAS Kalaidos FH in National Individual Taxation» oder äquivalente Weiterbildung.
- Einschlägige Berufserfahrung im Steuerrecht

Weitere Zulassungswege und detaillierte Informationen zu den Zulassungsvoraussetzungen finden Sie auf der [Informationsseite des Fachbereichs Recht](#).

Fachliche Leitung

Stefan Laganà, dipl. Steuerexperte, Partner Ernst & Young AG

René Schreiber, lic. iur., Rechtsanwalt, dipl. Steuerexperte, Partner Eversheds Sutherland AG

Hannes Teuscher, Dr. iur., Fürsprecher, LL.M. (Tax), dipl. Steuerexperte, Partner G + S Treuhand AG

Inhalt und Aufbau des Studiums

Modul	Inhalte
Mehrwertsteuer Zölle	Wesen der Mehrwertsteuer, Steuerobjekt, ausgenommene Umsätze, Steuerbefreiungen, subjektive Steuerpflicht, Option, Vorsteuerabzug, Entstehung, Veranlagung und Entrichtung, Behörden und Verfahren, Saldosteuersatzmethode, Steuer auf der Einfuhr, Nutzungs-änderungen, gemischte Verwendung, Grundzüge der EU-Richtlinie; Zölle und weitere Steuern (LSVA, Mineralölsteuer etc.); Aufbau des Systems, Zollkodex, Verfahren, Verhältnis zum VStrR, Mithaftung
Bilanzsteuerrecht	Bilanzsteuerrecht
Unternehmenssteuerrecht I	Schwergewicht Kapitalgesellschaften, Wirtschaftliche Doppelbelastung, Personengesellschaft oder Kapitalgesellschaft, Verhältnis zwischen Kapitalgesellschaft und Anteilsinhaber, Domizil-, Holding- und gemischte Gesellschaften, Beteiligungsabzug, Kauf und Verkauf von Unternehmungen, Nachfolgeplanung, konnexe Fragen bei Verrechnungssteuer und Stempelabgaben
Verrechnungssteuer, Emissionsabgabe, etc.	Verrechnungssteuer, Emissionsabgabe, etc.
Interkantonales Steuerrecht – Corporate Taxation	Vertiefung

Unternehmenssteuerrecht II

Umstrukturierungen inkl. zivilrechtliche Grundlagen (FusG); Steuerplanung für Personenunternehmen, Steuerneutrale Reorganisation von Personenunternehmen, Verlustverrechnung, Sanierung, Liquidation; zeitliche Bemessung; Steuerplanung für Kapitalgesellschaften, Steuerneutrale Reorganisation von Kapitalgesellschaften, Ersatzbeschaffung, Verlustverrechnung, Sanierung, Liquidation

Internationales Steuerrecht - Corporate Taxation

Schweizerisches Aussensteuerrecht (steuerbegründende und steuerbegrenzende Normen im schweizerischen Steuerrecht, Verhältnis internes Steuerrecht und Abkommensrecht, sachlicher und persönlicher Geltungsbereich der Doppelbesteuerungsabkommen), Funktionsweise und Methode der Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung, Gleichbehandlungsgebot und Diskriminierungsverbot (Art. 24 OECD-MA, Art. 8 Abs.1 BV sowie weitere Rechtsgrundlagen), Zuteilungsnormen für Vermögen und Vermögensertrag (Art. 6, 10-13 und 22 OECD-MA), Zuteilungsnormen für Einkünfte aus einer Tätigkeit (Art. 5,7,9 sowie 14-21 OECD-MA), Entlastungsverfahren, Missbrauchsbestimmungen, Informationsaustausch (Amts- und Rechtshilfe) und Verständigungsverfahren (insbesondere Art. 25 und 26 OECD-MA aus Schweizer Sicht); Grundzüge des EU-Rechts